

SPD-Fraktion

**Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen**

CDU-Fraktion

Fraktion DIE LINKE+

Fraktion FDP/Bürgerliste

**Die FRAKTION - Die PAR-
TEI**

**Drucksache Nr.:
21438-21**

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Kul-
tur, Sport und Freizeit

Gemeinsamer Antrag zur Tagesordnung

Datum

01.06.2021

Sitzungsart:

öffentlich

Stellungnahme:

Dringlichkeit:

Gremium:

Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit

Beratungstermin:

01.06.2021

Tagesordnungspunkt

Konzeption eines Denkmals für die Gastarbeiter*innen in Dortmund

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Fraktionen von SPD, Bündnis90/ DIE GRÜNEN, CDU, DIE LINKE +, FDP/ Bürgerliste und Die Fraktion –Die Partei im Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit fassen folgende Beschlüsse:

- 1.) Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Ende des dritten Quartals 2021 eine Konzeption für einen künstlerischen Wettbewerb zur Errichtung des „Denkmals für Gastarbeiter*innen in Dortmund“ (Arbeitstitel) zu erarbeiten und diese dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Konzeption muss die Leitlinien für die symbolische Würdigung der stadtgemeinschaftlich bedeutsamen Leistungen von sogenannten Gastarbeiter*innen festhalten, die Namensgebung für das Denkmal festlegen, weiter die Ideen für eine denkbare Situierung des Denkmals entwerfen und die Modalitäten der Wettbewerbsdurchführung definieren. In dem Prozess der Ausarbeitung sind der Integrationsrat, gesellschaftliche Organisationen, interessierte Personen der Dortmunder Stadtgesellschaft, die Hochschulen, Migrantenselbstorganisationen, die Auslandsgesellschaft.de e.V. neben Stadtarchiv, dem Museum für Kunst

und Kulturgeschichte, Hoesch-Museum und dem Dietrich-Keuning-Haus einzubeziehen.

- 2.) Für die spätere Durchführung des Wettbewerbs soll in der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2022 ein Betrag von 75.000,00€ eingerichtet werden.
- 3.) Die Berücksichtigung von Zu- und Einwanderungsgeschichten und –historie soll als integraler Bestandteil einer aktualisierten stadtgeschichtlichen Präsentation des Museum für Kunst und Kulturgeschichte und des Stadtarchivs Berücksichtigung finden. Dazu wird die Verwaltung beauftragt, bis Mitte 2022 eine entsprechende Konzeption zu erarbeiten, um sie mit den darin definierten weiteren Entwicklungsschritten dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen. Fragen der institutionellen Weiterentwicklung unserer Museen und der angemessenen Darstellung der Dortmunder Stadtgeschichte sind dabei zu durchdenken. Die notwendige Einbeziehung der Dortmunder Bürgerschaft, der Wissenschaft oder gesellschaftlicher Organisationen gehört selbstverständlich in den Prozess der Bearbeitung.

Der Antrag soll ebenfalls im Integrationsrat behandelt werden

Mit freundlichen Grüßen

Dominik De Marco
SPD

Barbara Brunsing
Bündnis90/DIE GRÜNEN

Ute Mais
CDU

Thomas Zweier
DIE LINKE +


Roman Senga
FDP/ Bürgerliste

Stefan Dondrup
Die Fraktion – Die Partei

F.d.R.



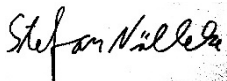
Felix Spennemann
SPD



Sabine Pezely
Bündnis90/DIE GRÜNEN



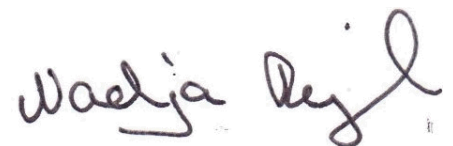
Susanne Lengner
CDU



Stefan Nölleke
DIE LINKE +



Sven Görgens
FDP/ Bürgerliste



Nadja Reigl
Die Fraktion – Die Partei